

Aufgabenprofil Jugendkoordination

Katrin Forster

ABJS am 04.09.2014

Arbeitsgrundlagen

Jugendhilfeplan des Landkreises Barnim sowie „Leistungsvertrag zur Durchführung von Jugendkoordination“ mit klaren Ziel- und Aufgabenstellungen

- ❑ Schaffung und Erhalt positiver Lebensbedingungen für junge Menschen mit Hauptzielgruppe der 6- bis 18-Jährigen und deren Familien
- ❑ Bereitstellung und Verstärkung von Angeboten zur Sozialkompetenzförderung und zur Vorbereitung auf das „wirkliche Leben“
- ❑ Nutzung der Möglichkeiten zur Stärkung von Eltern in ihrer Erziehungskompetenz und Verantwortungswahrnehmung gegenüber ihren Kindern

Handlungs- und Aufgabenfelder

- Beiträge zur kreislichen Jugendhilfeplanung
- Beratung, Unterstützung und Förderung (freier) Träger der Kinder- und Jugendarbeit
- Unterstützung und Finanzierung von Projekten selbstorganisierter Jugendarbeit und anderer Träger, Vereine und Initiativen der Kinder- und Jugendarbeit
- Kooperation mit Schulen
- Umsetzung von Projekten der Betroffenenbeteiligung mit Kindern und/oder Jugendlichen und Organisation von Sozialraumkonferenzen
- Beratung der Stadtverwaltung und städtischer Gremien im Hinblick auf Angelegenheiten der Kinder- und Jugendarbeit

Förderungsgrundlage

„Leistungsvertrag zur Durchführung von Jugendkoordination“

- ❑ Kofinanzierung Jugendkoordination entsprechend Personalkostenförderprogramm
- ❑ finanzielle Unterstützung zur Umsetzung *inhaltlicher Angebote der Jugendarbeit und der Jugendsozialarbeit*
- ❑ Bereitstellung finanzieller Mittel zur Sicherung der *Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen*
- ❑ Stadt Eberswalde: *Kommunale Förderung der Kinder- und Jugendarbeit* gemäß Richtlinie

Handlungs- und Aufgabenfelder

- Beiträge zur kreislichen Jugendhilfeplanung
- Beratung, Unterstützung und Förderung (freier) Träger der Kinder- und Jugendarbeit
- Unterstützung und Finanzierung von Projekten selbstorganisierter Jugendarbeit und anderer Träger, Vereine und Initiativen der Kinder- und Jugendarbeit
- Kooperation mit Schulen
- Umsetzung von Projekten der Betroffenenbeteiligung mit Kindern und/oder Jugendlichen und Organisation von Sozialraumkonferenzen
- Beratung der Stadtverwaltung und städtischer Gremien im Hinblick auf Angelegenheiten der Kinder- und Jugendarbeit

aktuell

- Etablierung der Sozialarbeit an den städtischen Grundschulen
- AG Schulsozialarbeit
- Steuerungsgespräche mit Fachkräften der Jugendförderung
- Um- und Neugestaltung des Jugendklub STINO



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Katrin Forster

k.forster@eberswalde.de